

## **SG Pickließem - SG Badem III 4:2 (1:2) - Unnötige Niederlage im Lokalderby**

(Bericht von Bernd Westermann)

Am 2. Spieltag in der neuen Klasse hatten wir direkt ein Lokalderby und zwar gegen die SG Pickließem im Pickließemer "Biogasstadion". Die Heimelf konnte den Klassenerhalt in der letzten Saison erst in der Relegation sichern und das mit Ach und Krach. Das sollte aber heute nichts zu sagen haben, den Lokalderbys haben ihren eigenen Gesetze. Diese Partie hatte einen seltsamen Beigeschmack, verlegten die Pickließemer das Spiel doch auf den Samstag mit der Zustimmung von D. Conrad. Nun wird der erfahrene Leser denken: "Der ist doch Coach der Zweiten!" Das ist auch so, das Spiel wurde also ohne Wissen der beteiligten Mannschaft (wir) einfach umgelegt. So stelle ich mir den SG-Zusammenhalt nicht vor....

Zum Spiel: Bei strahlendem Sonnenschein und einigen Zuschauern starteten beide Mannschaften zunächst zerknirscht. In der 4. Min. tankte sich R. Müller durch, doch der Keeper der Heimelf war auf der Hut. Zwei Minuten später konnte L. Kirsch einen Kopfball nach einer Ecke gerade noch zu zur nächsten Ecke klären. Dann die 7. Min. Ein Befreiungsschlag nach einer Ecke landete beim Gegner. Der bedankte sich artig und versenkte den Ball per Fernschuss zum 1:0. Das war für uns natürlich ein meiser Auftakt. Wir sollten aber nicht untätig sein. In der 11. Min. konnten wir bereits ausgleichen. T. Meyer spielte den Ball auf M. Meyer. Marco tankte sich schön durch und hatte vor dem Tor die nötige Ruhe, das 1:1 zu markieren. So geht er als der Schütze des ersten Tores in der C-Liga für uns in die Geschichte ein. Eine Minute später ging ein Schuss der Pickließemer über das Tor. In der 17. Min. folgte ein Kopfball nach einer Ecke an unserem Tor vorbei. Wir scheiterten per Freistoß durch A. Pauly in der 23. Min. In der 25. Min. konnte sich L. Kirsch 2 mal auszeichnen, wobei er beim 2. mal erst im Nachfassen hielt. In der 29. Min. führte eine Kombination D. Reinhard - T. Meyer - A. Pauly nicht zum Erfolg. Wie der Leser erkennen muss, hielten wir mit. In der 32. Min. kam S. Licznerski im 16-er zu Fall - doch die Pfeife des Schiris blieb (zurecht) stumm. Zwei Minuten später ging ein Fernschuss der Heimelf am Kasten vorbei. In der 36. Min. forderten die Hausherren Elfmeter, doch auch hier blieb die Pfeife des Schiris stumm. Dann schlugen wir gnadenlos zu. S. Licznerski spielte einen Ball toll in den Lauf von D. Reinhard. Der rannte in den Strafraum und vollendete am Torwart vorbei zum umjubelten 2:1. Schelmisch grinsend lag der Ball im Tor. Nachdem die Pickließemer noch zwei mal scheiterten, war dann Pause.

Zu Beginn der 2. Hälfte legten die Hausherren einen Blitzstart hin. Wir waren noch nicht richtig auf dem Platz, da lag der Ball zum 2:2 in unserem Tor (50. Min.). Das Tor fiel nach einem Freistoß, wobei unsere Abwehr schlief. Ich glaub, ich konnte sogar ein leichtes Schnarchen ..... hören. In der 52. Min. ging ein Schuss von D. Reinhard am Tor vorbei. Dann die 56. Min. Nach einem Chaos in unserer Abwehr landete der Ball beim x-ten Versuch letztendlich in unserem Tor. So hatten die Gastgeber binnen paar Minuten das Spiel gedreht. Wieder sah die Abwehr schlecht aus. Mies ! Wir hielten aber weiter dagegen. In der 59. Min. startete S. Licznerski einen tollen Sololauf, doch am Ende kam nur ein Schüsschen heraus. In der 60. Min. war ein Pickließemer alleine vor unserem Tor, der Ball landete aber am Außennetz. Vier Minuten später wurde D. Reinhard mit einem Steilpass mustergültig bedient, doch auch hier war zu wenig Power beim Abschluss. Dann war etwas Leerlauf. Wir wollten hier aber nicht mit leeren Händen heim fahren. In der 73. Min. scheiterte R. Müller am Torwart der Hausherren. Dann wechselten wir. M. Berchem und S. Franzen kamen für D. Reinhard der angeschlagen ins Spiel ging, und A. Pauly. In der 83. Min. scheiterte M. Meyer per Fernschuss. Dann kam D. Heine für M. Meyer ins Spiel. War hier noch ein Punkt drin ? Diese Frage wurde in der 87. Min. beantwortet. Da kam ein Pickließemer nach etwas Panik frei zum Schuss und vollendete per Sonntagsschuss am Samstag zum entscheidenden 4:2. Das wars dann wohl. In der 90. Min. war dann

ein Pickließemer frei vor unserem Tor, doch D. Levardi konnte klären. Dann war Schluss - wieder einmal keine Punkte gemacht.

Kommentar: Heute war sicherlich mehr drin. Zur Halbzeit sah es noch gut aus, aber wie letzte Woche bereits, verloren wir nach der Pause den Faden. Unsere Unkonzentriertheit nach der Pause nutzten die Gastgeber eiskalt aus und gewannen so nicht unverdient. Vor allem waren sie bissiger im Spiel als wir. So ist das halt eben in der C-Liga. Da hat man eben nicht so viel Zeit zum Überlegen, da werden Fehler viel schneller bestraft. Im nächsten Spiel müssen wir vor allem direkt nach der Pause hellwach sein. Hier sahen wir in beiden Spielen nicht gut aus. Außerdem muss die Chancenverwertung und das Abwehrverhalten besser werden. Also überall sind noch Baustellen in der Mannschaft. Werden wir in diesen Punkten besser, werden sicherlich bald auch Punkte eingefahren.

Mannschaftsaufstellung: Lars Kirsch, Markus Esch, Patrick Trappen, Jörg Lescher, Sascha Licznarski, David Levardi, Alexander Pauly (74. Stefan Franzen), Thomas Meyer, Marco Meyer (84. Dirk Heine), Roman Müller, Dominik Reinhard (74. Marco Berchem).